

FirmenPortrait



hc - woe) Die Firma Baxheinrich gibt es seit 1878 in Herzebrock-Clarholz. Damals erwarb Vitus Baxheinrich (spätere Schreibweise: Baxheinrich), der Großvater des jetzigen Besitzers, die Liegenschaft an der Marienfelder Straße 64. Dort eröffnete er seinen eigenen Betrieb, eine Zimmerer- und Tischlerwerkstatt. Die Firma Baxheinrich existiert bis heute: 1918 übernahm Johann Baxheinrich die damals noch kleine Schreinerei und das Bestattungswesen. Der heutige Inhaber Bernhard Baxheinrich, der seit 1965 den Betrieb führt, schaffte es dann, aus dem Kleinbetrieb ein weit über den Kreis hinaus bekanntes und geschätztes Unternehmen aufzubauen. Bernhard Baxheinrich entschloss sich im Jahre 2004, die Tischlerei zu verpachten und bis heute ist dort ein Holzverarbeitender Betrieb ansässig.

Tradition seit 1878 mit neuem Gesicht

Einen Teil der Firma und der Gebäude behielt Bernhard Baxheinrich für sich und konzentriert sich seit 10 Jahren auf das Kerngeschäft, das Bestattungsunternehmen, das in Herzebrock, Clarholz, Oelde, Lette, Beelen, Harsewinkel, Marienfeld, Greffen, Gütersloh, Rheda und Wiedenbrück Bestattungen ausführt.

Bernhard Baxheinrich holte seine Tochter Renate Hebestreit in die Firma um sich nach und nach aus dem Tagesgeschäft zurückziehen zu können.

Renate Hebestreit war nach einer kaufmännischen Ausbildung und einigen Jahren in der „Fremde“ (Ruhrgebiet) wieder zurück nach Clarholz gekommen. Seit 18 Jahren war sie bereits in der Firma ihres Vaters verwaltend tätig und sie kümmert sich seit 2004 gemeinsam mit ihrem Ehemann Fred Hebestreit, sowie mit ihrem Vater Bernhard Baxheinrich, um die vielfältigen Aufgabenbereiche des Bestattungsunternehmens. Durch ihre langjährige Tätigkeit in der Altenpflege ist sie mit allen Facetten des Abschiednehmens vertraut und ihre Erfahrungen in diesem Bereich helfen ihr, die Betroffenen zu unterstützen und die notwendigen Dinge angemessen zu regeln.

Nach wie vor fühlt sich die Firma Baxheinrich dem Werkstoff Holz verbunden, daher wird nicht einfach alles komplett aus Ländern wie z.B. Italien bestellt, sondern es werden individuelle Arbeiten an den Särgen auch weiterhin selbst ausgeführt. Die Produktpalette der Särge beinhaltet Modelle aus Kiefer, Buche, Eiche, Esche, Pappel, Birke, Ahorn und Linde.

Neue Ausstellungsräume

Ende 2014 wurden neue Räumlichkeiten fertiggestellt, die den wachsenden Ansprüchen des Unternehmens sowie der Kundschaft gerecht werden. Dazu gehört zum einen ein ca. 60 Quadratmeter großer Ausstellungsraum, in dem Särge, Urnen und Decken präsentiert werden. Bei einem Rundgang

unter fachkundiger Beratung findet sich hier das Gewünschte. Individuelle Vorstellungen und Details lassen sich direkt am Beispiel erörtern. „Beim Werkstoff Holz ist natürlich jeder Sarg individuell in Farbton und Maserung. Sie können sich bei der Wahl eines bestimmten Stücks sicher sein, dass Sie genau dieses dann auch bekommen“, erklärt Fred Hebestreit. Er weist darauf hin, dass bei der Wahl einer Urne auch zu bedenken ist, woraus sie besteht: „An vielen Orten ist inzwischen ein biologisch abbaubares Material vorgeschrieben. Viele unserer Kunden entscheiden sich ohnehin für solch ein Material, zumal es aus ästhetischer Sicht gar keine Unterschiede gibt.“

Umfassende Beratung und Betreuung

Renate Hebestreit lädt in den ebenfalls gerade Ende 2014 fertiggestellten Besprechungsraum ein, um dort deutlich zu machen, dass die Aufgabe eines Bestattungsunternehmens weit über das Handwerk hinausgeht, nämlich eine umfassende Betreuung, die mit vertrauensvollen Gesprächen beginnt.

„Wir möchten den Hinterbliebenen im Trauerfall hilfreich zur Seite stehen und in der oft schwierigen Situation helfen, sich zurechtzufinden. Wir beraten über die verschiedenen Bestattungsformen wie Erd- und Feuerbestattung, Urnen- und Seebeisetzungen, anonyme Urnenbeisetzungen bis zu Baumbestattungen.

Unser Dienstleistungsangebot reicht von der Übernahme aller notwendigen Formalitäten und Amtsgeschäfte über die Festlegung der Termine für die Trauerfeierlichkeiten und Beisetzung, die Organisation der Trauerfeier mit Dekorationen, Musikern und Rednern, die Gestaltung und Fertigung von Trauerdrucksachen bis hin zur Auswahl der Grabstätten, die Hilfe bei der Wahl des Grabsteins und vielem mehr.“

Da die üblichen Bestattungszereemonien von Gemeinde zu Gemeinde verschieden sind, ist es hilfreich, dass die Firma Baxheinrich aufgrund ihrer langjährigen Tätigkeit die Abläufe in den Orten der näheren Umgebung genau kennt und bereits seit vielen Jahren mit ortsansässigen Fachbetrieben zusammen arbeitet, die auf individuelle Wünsche eingehen können.

Vorsorge – längst kein Tabuthema mehr

Renate Hebestreit geht auch auf einen Bereich ein, der seit einigen Jahren zunehmend ins Interesse rückt – die Vorsorge: „In einem besonderen Ausstellungsraum an der Lindenstraße 6 am Clarholzer Marktplatz machen wir auf dieses Thema aufmerksam.“

Hier gibt es mehrere Aspekte, die zu bedenken sind. Zum einen ist der Familienverbund heutzutage nicht mehr so geschlossen wie früher. Die Kinder haben



Baxheinrich Bestattungen



gebaut oder sind fortgezogen, sollen nicht mit einer 30-jährigen Grabpflegepflicht (oder auch nur finanziell) belastet werden.

Auch wird Wert gelegt darauf, dass die Rücklagen sicher sind. Bei einer möglichen Heimunterbringung und bei damit evtl. einhergehender Pflegebedürftigkeit sollten die angesparten Mittel für die „Letzte Reise“ vor unberechtigtem Zugriff des Sozialamtes oder von Betreuern geschützt werden. Die für Beisetzung und Grab bestimmten Gelder werden dann mündelsicher in einem Treuhandfonds angelegt, da die früher einfachere Regelung über zweckgebundene Sparbücher aufgrund gesetzlicher und bankeninterner Bestimmungen nicht mehr praktikabel ist. Auch eine Sterbegeldversicherung kann ein gangbarer Weg sein, wenn in jungen Jahren über dieses Thema nachgedacht wird.

Die Scheu vor dem einstigen Tabu-Thema versuchen wir in persönlichen Gesprächen, entweder zu Hause bei den Betroffenen, oder auch in unserem Besprechungsraum zu nehmen, denn meist wird schnell klar, dass in den wichtigen Punkten, ob Erd-, Feuer- oder Waldbestattung, schon genaue Vorstellungen bestehen, sodass nur noch das Prozedere und die eventuelle Ausgestaltung persönlicher Wünsche und Vorgaben besprochen werden müssen.

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern.

Wir sind Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter und die Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG und das Kuratorium Deutsche Bestattungskultur. Wir regeln Ihre Angelegenheiten gesetzeskonform für Sie. □

Bestattungen

Bernhard Baxheinrich GmbH & Co. KG

Marienfelder Straße 64

33442 Herzebrock-Clarholz

Telefon: 0 52 45 / 57 97, Hebestreit: 85 86 87

eMail: bernhardbax@aol.com

www.baxheinrich-bestattungen.de

Gründung: 1878

Firmengründer:

Vitus Baxheinrich

Geschäftsführer:

Bernhard Baxheinrich

Mitarbeiter: 2

Unsere Leistungen für Sie

Bestattungen
Behördengänge
Trauerdruck

Trauerbegleitung
Urnenauswahl
Grabsteine

Überführungen
Versicherungen
Waldbegräbnis

Sargausstellung
Floristik
Vorsorge



Ein erfülltes Leben hat einen würdigen Abschied verdient.

Baxheinrich Bestattungen

Wir planen Ihren Abschied
einfühlsam und liebevoll.
Ihre Renate Hebestreit

Marienfelder Straße 64 · 33442 Herzebrock-Clarholz

T 0 52 45 / 57 97 oder 85 86 87 · www.baxheinrich-bestattungen.de